



REISE
Know-How

Bali, Lombok und die Gilis

Stefan Blank
Peter Rump
Gunda Urban

REISE Know-How Verlag Peter Rump Bielefeld



TIPPS

Das beste und günstigste Fischessen:
auf dem Nachtmarkt von Kuta | 64

Die gemütlichste Garküche:
Made's Warung in Penestanan | 144

Der tollste Augenblick:
vom Gipfel des heiligen Berges Agung
nach schweißtreibendem Aufstieg | 184

Das schönste Monument:
das Tal vom Gunung Kawi mit seinen Candis,
Reisterrassen und gurgelnden Bächen | 163

Der verschnörkelteste Tempel:
in Kubutambahan | 299

Das heißeste Bad:
in den Schwefelquellen am Kratersee
des Vulkans Rinjani auf Lombok | 384

Der abenteuerlichste Tauchgang:
zum Wrack der Liberty vor dem Strand
von Tulamben | 216

Der spannendste Sport:
Perisean-Kampf auf Lombok –
wer zuerst blutet, hat verloren | 336

Handbuch für individuelles Entdecken

Lombok – Senggigi und Umgebung

■ **Routendauer: 3–4 Tage**

Senggigi ist die **touristische Metropole von Lombok**. Hier sind die Boutique-Hotels, Kneipen, Restaurants, Cafés. Hier findet man auch die Tauchcenter, die die Gilis betauen, genauso wie die Trekkinganbieter, mit denen man den **Vulkan Rinjani** besteigen kann. Rund um Senggigi selber aber gibt es auch einiges zu sehen: beispielsweise den aufwendig renovierten balinesischen **Tempel von Batu Bolong**, den **Pusuk-Pass** mit seinen Affenherden, die beeindruckende **Tempelanlage von Lingsar** oder den **ältesten Hindutempel Lomboks in Suranadi**. Wer genug vom Strand hat, stürzt sich in **Mataram** ins Hauptstadtleben oder besucht ein Fischrestaurant am alten Hafen von **Ampenan**.



Lombok – Rund um den Rinjani

■ **Routendauer: 2–3 Tage**

Nördlich von **Bangsai**, dem Fährhafen auf die Gilis, beginnt der Norden Lomboks. Der Ort selbst wurde bei den Erdbeben von 2018 schwer in Mitleidenschaft gezogen, der Wiederaufbau wird dauern. Weiter im Norden gibt es Wasserfälle, besuchenswerte Dörfer der Ureinwohner Lomboks, der **Sasak**, Reisterrassen und reichlich grüne Natur. Denn hier, am **Hang des Vulkans Rinjani**, regnen sich regelmäßig die Wolken ab. Bergdörfer wie **Senaru** bilden die Basis für Trekkingtouren auf den Rinjani. Wer weiterfährt, um den Rinjani herum, erlebt herrliche, menschenleere Sandstrände und Orte, in denen kaum Englisch gesprochen wird – Pionierland. Den Rinjani immer rechter Hand, erreicht man den Fährhafen zur Nachbarinsel Sumbawa: **Labuhan Lombok**. In der Nähe liegt das Bergdorf **Tetebatu**, wo man in den Reisfeldern flanieren kann. Oder man besucht **Mas-Mas**, wo der Besucher ins Dorfleben eintauchen kann.



☒ In Lomboks Süden: der Strand Selong Belanak

Lombok – Sea, Sand and Surf: der Süden

■ Routendauer: 3–4 Tage

Der Süden Lomboks ist bis heute etwas ganz besonderes – und das wird hoffentlich so bleiben, aller politischen Anstrengungen zum Trotz. Hier gibt es besuchenswerte Töpfer- und Weberdörfer wie **Banyumulek** und **Sukarara**, sowie mit **Kuta/Lombok** eine Surferhochburg in der allerdings momentan viel gebaut wird. Wer einen Besuch plant, sollte möglichst schnell vorbeischauen. Doch links und rechts von Kuta gibt es mit **Tanjung Aan**, **Mawun**, **Selong Belanak** oder **Tampah Beach** spektakuläre, blütenweiße Strände, die noch längst nicht verbaut sind und wunderschön anzuschauen.

Dank neu gebauter Straßenabschnitte kann man den Süden mit seinen herrli-

chen Landschaften, wie die von **Belongas** und **Sekotong** locker mit dem eigenen Fahrzeug erobern und sich sein Stück Strand sichern. Zurück geht es über die kleinen Brüder der bekannten, nördlichen Gilis. **Gili Layar**, **Gili Gede** oder **Gili Nanggu** heißen diese kleinen Paradiese, die auf ihre Entdecker warten.



947ba2019 sb



Bali: Bali Arts Festival, Denpasar

Im *Denpasar Arts Centre (Taman Werdhi Budaya)* von Mitte Juni bis Mitte Juli. Eines der Highlights im Balis Veranstaltungskalender. Hunderte Künstler aus Denpasar, den acht Provinzen Balis und den Nachbarinseln zeigen ihr Können in traditionellem Tanz, Schattentheater, Musik u.v.m.

Lombok: Nyale-Festival, Kuta

Ein Mal im Jahr, meist im Februar oder März, findet bei Kuta an der Südküste Lomboks das *Nyale-Festival* statt. Tausende von Sasak treffen sich hier, um Nyale-Würmer im Meer zu fangen, und junge Männer können mit Mädchen zwecks baldiger Heirat anbändeln.

Indonesien: Ramadan

Fastenzeit der Muslime im Mai.
Nächster Termin: 24.4.–24.5.2020.

JAN FEB

MÄR

APR

MAI

JUN

Lombok: Chinesisches Neujahr

Feiertag der chinesischen Minderheit im Januar. Die nächsten Termine sind 25.1.2020 und 12.2.2021.

Bali: Nyepi

Der „Tag der Ruhe und Zurückgezogenheit“, meist im März, hat für Urlauber nicht viel zu bieten: Man darf das Haus/Hotel nicht verlassen, und reisen ist nicht erlaubt, sogar der internationale Flughafen ist geschlossen. Aber am **Abend vor Nyepi** gibt es in den Dörfern und Städten farbenfrohe Umzüge mit riesigen mystischen Pappmaché-Figuren, den sogenannten *Ogoh-ogoh*. Nächste Termine sind 24.3.2020, 14.3.2021 und 3.3.2022.

Bali: Perang Pandan

Massenritual im Juni/Juli im Dorf Tenganan zu Ehren des Hindugottes *Indra*, bei dem alle männlichen Dorfbewohner sich teils blutige, aber harmlose Duelle mit Ratan Schildern und dornigen Pandanusblätterkeulen liefern.

Bali: Bali Spirit Festival, Ubud

Hier dreht sich im März alles um Yoga. Lehrer und Schüler aller Stufen kommen zusammen, um an zahlreichen Gesundheits- und Wohlfühlworkshops teilzunehmen. Es gibt außerdem Kinderbetreuung, Bio-Mahlzeiten und Weltmusik (www.balispiritfestival.com).

Bali: Galungan und Kuningan

In den zehn Tagen im Juli, zwischen *Galungan* und *Kuningan*, wird der Sieg des Guten über das Böse gefeiert. Auf der ganzen Insel sind die Straßen von gebogenen Bambusstangen (*Penjors*) mit kunstvollen Dekorationen aus Kokosnusssblättern gesäumt. Ein toller Anblick! Nächste Termine: 19.2.2020, 16.9.2020, 14.4.2021.

Lombok: Senggigi Festival

Festival im Juli in der touristischen Metropole Lomboks, mit Prozession, Tanz, Drachenbootrennen und einem besonderen Highlight, dem heute nur noch selten zu sehenden Stockkampf *Perisean*.

Reisezeit

Die optimale Reisezeit für beide Inseln ist von Juni bis September.

Indonesien: Geburtstag des Propheten

Muslimischer Feiertag, Oktober/November.
Nächste Termine: 10.11.2019, 29.10.2020.

JUL**AUG****SEP****OKT****NOV****DEZ****Bali: Bali Kite Festival, Sanur**

Wettkampffest von Juli bis August zwischen Jugendlichen der örtlichen *Banjars* (Dorfgemeinschaften) mit *sekaa layangan*, den gigantischen traditionellen Drachen, um Preisgelder.

Bali: Nusa Dua Fiesta, Nusa Dua

Oktober/November: Eine Woche Kultur- und Sportevents im Strandresort *Nusa Dua* (<https://nusaduafiesta.co.id>)

Bali: Ultra Beach Bali, Seminyak

Im September im *Potato Head Beach Club*. Liveacts, Lasershows, DJs (<https://ultrabali.com>).

Bali: Sanur Village Festival, Sanur

Rund um das *Inna Grand Bali Beach Hotel* gibt es im August eine Woche lang einen Basar, Essensstände, Modeschauen, Yoga, Ausstellungen und Umweltschutzprogramme (www.sanurvillagefestival.com).

Bali: Livley Legian Beach Festival, Legian

Am Strand gibt es im August für vier Tage Spiele, Wettkämpfe, Ausstellungen, traditionelle Tänze, Modeschauen, Surf- und Modeoutlets u.s.w.

BALI: FÜNF ORTE ZUM SCHLEMMEN



adobe.stock ©mjakub

Fine Dining mit „japanese twist“ auf Bukit | 101

Das **Ju-Ma-Na Restaurant** und seine Bar gehören zum feinen *Banyan Tree Resort* im tiefen Süden von Bali. Hier ist die Küste spektakulär, der Ausblick auf den Ozean sowieso und das, was das Team des *Ju-Ma-Na* auf die fein eingedeckten Tische und Teller bringt ebenso: französische Küche mit einem „japanese twist“. Klingt verlockend und ist es auch. Also herkommen und genießen.



901ba2019-ab

Ente mit Aussicht in Candi Dasa | 201

Bintang heißt „Stern“ auf Indonesisch, und der **Warung Bintang** in Candi Dasa ist ein echter Stern am kulinarischen Himmel von Bali: Ente und Schweinerippchen, *Nasi Campur* und Spanferkel am Spieß, da bleibt kein Wunsch offen. Während des Gaumengenusses schweift der Blick ganz gelassen über die Reisefelder Richtung Gunung Agung – himmlisch.



adobe.stock ©raindmi

Krosse Pizza und feine Pasta in Ubud | 142

Das **Mamma Mia** begann klein in der *Jalan Hanoman* und ist jetzt mit einem zweiten Standort ganz groß in der Straße *Jalan Pengosekan*. Wer hier vorbeikommt, dem läuft sofort das Wasser im Munde zusammen: Der knackig heiße, holzbefeuerte Steinofen verbreitet Wohlgerüche, der Pizzateig liegt bereit und die Pasta ist ordnungsgemäß *al dente*. Wenn dann noch italienische Worte durch den Raum fliegen, ist der Abend perfekt.



902ba2019-ab

Cooler Mucker auf Mexikanisch in Ubud | 141

Das **Laca Sita** heißt korrekt *Lacasita Fonda Mexicana*, und das klingt doch gleich wie Musik. 2018 eröffnet, ist die zweigeschossige Cocktail Bar noch ganz frisch. In die quirlige Küche kann man hineinschauen, und hier wird gewirbelt: Alfalfaspossen, *Chilis*, *Tapas*, *Enchiladas*, *Tortas*, *Quesadillas* und viel mehr finden locker Liebhaber. Dazu ein *Happy-Hour-Bier* oder einer der legendären *Jalapeño Margaritas*: ¡Salud.



adobe.stock ©AnnaART

Balinesische Klassiker, neu interpretiert in Sanur | 78

Stellen Sie sich vor: Sie haben es sich in einem Bambus-Pavillon auf den Kissen gemütlich gemacht, eine Brise weht über den Strand und von hinten grüßt der Ozean mit ruhiger Lautuntermalung. Vor Ihnen ein Dutzend schön restaurierte Imbiss-Stände, aus denen es dampft und blubbert: der *Weekendmarket*. In den Töpfen und Pfannen warten balinesische Klassiker, die das Kochteam des Hotels **Tandjung Sari** für Sie köstlich interpretiert hat. *What a wonderful evening!*